

Pressemitteilung
7. März 2024

Jazz, Blasmusik, Klassik: Landespolizeiorchester feiert mit Benefizkonzert im Rostocker Volkstheater

Das Orchester der MV-Polizei begeht sein 75. Jubiläum. Es musiziert in Rostock für einen guten Zweck – das Geld kommt dem Volksbund für Kriegsgräberfürsorge zugute.

75 Jahre alt und kein bisschen leise: Das Landespolizeiorchester Mecklenburg-Vorpommerns feiert sein Jubiläum mit einem besonderen Konzert im Rostocker Volkstheater. Am Freitag, 22. März, erklingt die Lieblingsmusik der 30 Orchestermitglieder im Großen Haus – eine Kooperation des Landespolizeiorchesters, des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge MV und des Rostocker Volkstheaters. Unter der Leitung von Dirigent Cornelius During-Schwarzmaier werden etwa Titelmelodien bekannter Krimiserien, symphonische Variationen über das berühmte napoletanische Lied „Funiculi – funiculà“, der „Säbeltanz“ von Chatschaturjan und der „Florentiner Marsch“ von Julius Fučík zu hören sein. Mit dabei ist auch Katrin Lièvre, Sängerin des Landespolizeiorchesters. Sie entführt die Gäste in die Welt des Musicals „My Fair Lady“ und der Fernsehserie „Babylon Berlin“.

Cornelius During-Schwarzmaier, der neue Leiter des Landespolizeiorchesters, verspricht einen „festlichen Rundflug über die ereignisreiche Historie des Orchesters“. In seiner lockeren Moderation werde er Anekdoten aus 75 Jahren Orchester zum Besten geben, aber auch einen Ausblick auf kommende Jahre werfen.

Der Erlös des Konzertes kommt der internationalen Arbeit des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge zugute. „Das Jubiläumskonzert zum 75-jährigen Bestehen des Landespolizeiorchesters ist der Höhepunkt der langjährigen Zusammenarbeit“, erklärt **Philipp Schinschke**, Landesgeschäftsführer des Volksbundes, eine humanitäre Organisation, die im Auftrag der Bundesregierung die Gräber der deutschen Kriegstoten im Ausland erfasst und pflegt.

„Wir freuen uns sehr über die Kooperation mit dem Landespolizeiorchester und dem Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge“, erklärt **Ralph Reichel**, Intendant des Rostocker Volkstheaters. Ihn reize ein besonderer Abend mit vielen musikalischen Facetten.

Das Landespolizeiorchester besteht seit Juni 1948. Es versteht sich als klingender Botschafter und ist dem Landesbereitschaftspolizeiamt zugeordnet. Das Orchester tritt bei diversen Events in MV auf – etwa mit Kurkonzerten entlang der Ostseeküste, bei Präventionsprojekten oder Kinderkonzerten. Das Ensemble besteht heute aus 30 Musiker:innen und einer Sängerin aus insgesamt acht Nationen – Profis im Klassikbereich, aber auch Jazz- oder Blasmusiker:innen.

Karten für das Konzert am 22. März um 19.30 Uhr im Großen Haus gibt es an der Theaterkasse des Volkstheaters, Doberaner Straße 134/135, oder digital unter www.volkstheater-rostock.de.